

Inhalt

<i>Unbekannte Verfasser</i>	
Das Wessobrunner Gebet	1
Merseburger Zaubersprüche	2
Lorscher Bienensegen	2
Aus: Althochdeutsche Literatur. Ausgewählte Texte mit Übertragungen und Anmerkungen, hg. v. Horst Dieter Schlosser, Fischer Bücherei 6036, Frankfurt/Main 1970.	
Ich wil trüren varen län	3
Dü bist mîn	3
Aus: Deutsche Lyrik des Mittelalters, ausgewählt u. übersetzt v. Max Wehrli, Manesse Verlag, Zürich 1955; vorliegender Text und Übersetzung kritisch durchgesehen von Max Wehrli 1977.	

<i>Der von Kürenberg</i> (2. Hälfte des 12. Jahrhunderts)	
Ich zöch mir einen valken	3
Aus: Deutsche Lyrik des Mittelalters, ausgewählt u. übersetzt v. Max Wehrli, Manesse Verlag, Zürich 1955; vorliegender Text und Übersetzung kritisch durchgesehen von Max Wehrli 1977.	
<i>Wolfram von Eschenbach</i> (um 1170 – um 1220)	
Ursprinc bluomen	4
Aus: Deutsche Lyrik des Mittelalters, ausgewählt u. übersetzt v. Max Wehrli, Manesse Verlag, Zürich 1955; vorliegender Text und Übersetzung kritisch durchgesehen von Max Wehrli 1977.	
<i>Walther von der Vogelweide</i> (um 1170 – um 1230)	
Ir sult sprechen willekomen	6
Uns hät der Winter geschät	7
Under der linden	8
Ich saz üf eime steine	9
Aus: Gedichte, ausgewählt u. übersetzt v. Peter Wapnewski, Fischer Bücherei 6052, Frankfurt/Main 1962.	
<i>Oswald von Wolkenstein</i> (1367–1445)	
O Wunniklicher wolgezierter may	10
Es leucht durch graw	11
Zergangen ist meins herzen we	13
Aus: Oswald von Wolkenstein. Die Lieder. In Text und Melodien neu übertragen und kommentiert v. Klaus J. Schönmetzler, Emil Vollmer Verlag, München 1979.	
<i>Johannes Pauli</i> (1455–1530)	
Von Schimpff das 20. Ein Lew gab seinen Sünden drei Ler	16
Aus: Johannes Pauli. Schimpf und Ernst, hg. v. Johannes Bolte. Erster Teil. Olms Verlag, Hildesheim, New York 1972.	
<i>Nicolaus Hermann</i> (1480–1561)	
Hinunter ist der Sonnen Schein	17
Aus: DLE, Reihe: Reformation, Bd. 4, Leipzig 1938.	
<i>Martin Luther</i> (1483–1546)	
Aus tiefer Not	17
Ein feste Burg ist unser Gott	18
Aus: Die deutschen und geistlichen Lieder, hg. v. G. Hahn, Tübingen 1967 (NdL N.F., Bd. 20).	
Vom wolff und lemlin	18
Vom frosch und der Maus	19
Aus: Martin Luthers Fabeln. Nach seiner Handschrift u.d. Drucken mit einem vergleichenden Teil von Boner bis Krylow. Neu hg. v. Willi Steinberg, VEB Niemeyer Verlag, Halle/Saale 1961.	
<i>Ulrich von Hutten</i> (1488–1523)	
Ein neu Lied Herr Ulrichs von Hutten	20
Aus: Deutsche Schriften, hg. v. P. Ukena, Winkler Verlag, München 1970.	
<i>Hans Sachs</i> (1494–1576)	
Ein schönes Lied einer ehrlichen Jungfrauen	21
Aus: Hans Sachs. Gedichte, hg. v. P. Merker u. R. Buchwald, Leipzig 1920.	
<i>Alte Volksballaden und Volkslieder</i>	
Das jüngere Hildebrandslied	22
Tannhäuser	24
Königskinder	25
Waldvögelein	27
Der Rattenfänger von Hameln	27
Dies est laetitiae	28
Der Tod als Schnitter	28
Laß rauschen, Lieb, laß rauschen	29
Wo's schneiet rote Rosen, da regnet's Tränen drein	29
Verschneit	29
Drei Jungfräulein	30
Goldmühle	30

Lindenlaub	30
Abschied	30
Aus: Balladen, hg. v. J. Meier, Leipzig 1935/36 (DLE, Reihe: Das deutsche Volkslied, Bd. 1 und Bd. 2) – Deutsches Leben im Volkslied um 1530, hg. v. R. v. Liliencron, Stuttgart o.J. – Deutscher Liederhort, hg. v. L. Erk u. F.M. Böhme, Leipzig 1893 ff. – Des Knaben Wunderhorn, gesammelt v. A. v. Arnim u. Cl. Brentano, 3 Bde., Charlottenburg 1845 und Berlin 1846.	
<i>Georg Wickram</i> (um 1505 – vor 1562)	
Einer fras fur vierzehn batzen krametvögel	31
Aus: Georg Wickram. Das Rollwagenbüchlein. Sämtliche Werke, Bd. 7, hg. v. Hans G. Roloff, de Gruyter Verlag, Berlin 1973.	
<i>Martinus Montanus</i> (nach 1530 – nach 1566)	
Das Erdkühlein	32
Aus: M. Montanus, Schwankbücher (1557–1566), hg. v. J. Bolte (Bibliothek des Litt. Vereins 217), Tübingen 1899. – Hier aus: Deutsche Märchen vor Grimm, hg. v. A. Wesselski. R.M. Rohrer Verlag, Wien 1938.	
<i>Johann Matthäus Meyfart</i> (1590–1642)	
Ein Lied vom himmlischen Jerusalem	36
Aus: Zeitalter des Barock.	
<i>Friedrich Spee von Langenfeld</i> (1591–1635)	
Trauergesang von der Not Christi am Ölberg	37
Aus: Trutznachtigall, hg. v. G.O. Alt, Halle/Saale 1936 (NdL, Bd. 292–301).	
<i>Martin Opitz</i> (1597–1639)	
Ach Liebste, laß uns eilen	38
Ich empfinde fast ein Grauen	38
Aus: Martin Opitz. Weltliche Poemata, II. Teil, Frankfurt/Main 1644 (Nachdruck 1975).	
<i>Friedrich von Logau</i> (1604–1655)	
Ein unruhig Gemüte	39
Das Beste der Welt	39
Glauben	39
Große und kleine Welt	40
Verstellung	40
Aus: Friedrich von Logau. Sämtliche Sinngedichte, hg. v. G. Eitner, Tübingen 1872 (BLV, Bd. 113).	
<i>Simon Dach</i> (1605–1659)	
Veris tempore fervet Hymen (Die Sonne rennt mit Prangen)	40
Perstet amicitiae semper venerabile faedus! (Der Mensch hat nichts so eigen)	41
Aus: Simon Dach. Gedichte, hg. v. W. Ziesemer, Max Niemeyer Verlag, Halle/Saale 1935 ff. – Gedichte des Königsberger Dichterkreises aus Heinrich Alberts Arien und musikalischer Kürbshütte (1638–1650), hg. v. L. H. Fischer, Halle/Saale 1883 ff. (NdL, Nr. 44–47).	
<i>Georg Philipp Harsdörffer</i> (1607–1658)	
Die Liliennympe	41
Aus: Die Pegnitz-Schäfer. Nürnberger Barockdichtung, hg. v. E. Mannack, Philipp Reclam Verlag, Stuttgart 1968.	
<i>Paul Gerhardt</i> (1607–1676)	
Nun ruhen alle Wälder	42
O Haupt voll Blut und Wunden	42
Aus: Paul Gerhardt. Dichtungen und Schriften, hg. v. E. v. Cranach-Sichart, Paul Müller Verlag, München 1957.	
<i>Paul Fleming</i> (1609–1640)	
Elsgens treues Herz	43
Nach des VI. Psalmens Weise	44
Laß dich nur nichts tauren	45
An sich	46
Aus: Deutsche Gedichte, hg. v. J. M. Lappenberg, Stuttgart 1865 (BLV, Bd. 82).	

<i>Andreas Gryphius</i> (1616–1664)	
Abend	46
Über die Geburt Jesu	47
Es ist alles eitel	47
Betrachtung der Zeit	48
Aus: Freuden und Trauer-Spiele, auch Oden und Sonette, Breslau 1663. – Lyrische Gedichte, hg. v. H. Palm, Tübingen (BLV, Bd. 171).	
<i>Christian Hofmann von Hofmannswaldau</i> (1617–1679)	
Wo sind die Stunden	48
Aus: Herrn von Hofmannswaldau und andrer Deutschen auserlesene und bisher ungedruckte Gedichte, nach einem Druck vom Jahre 1697, hg. v. A. G. de Capua u. E. A. Philippson, Niemeyer Verlag, Bd. I, Tübingen 1961; Bd. II, Tübingen 1965 (NdL N. F., Bd. 1 u. 16).	
<i>Hans Jakob Christoffel von Grimmelshausen</i> (1621/22–1676)	
Komm, Trost der Nacht	49
Aus: Simplicissimus Teutsch, hg. v. J. H. Scholte, 2. Aufl., Max Niemeyer Verlag, Halle/Saale 1949.	
Bärnhäuter	49
Aus: Simplicianische Schriften. Winkler Verlag, München 1958.	
<i>Angelus Silesius</i> [Johannes Scheffler] (1624–1677)	
Himmelfahrt	53
Aus: Geistreiche Sinn- und Schlußreime (Cherubinischer Wandersmann)	
Du mußt, was Gott ist, sein	53
Gott ergreift man nicht	53
Das Bildnis Gottes	53
Die Unruh kommt von dir	54
Ohne Warum	54
Auch unter Dornen blühen	54
Jetzt mußt du blühen	54
Der Bach wird das Meer	54
Der geheime Tod	54
Das immerwährende Sterben	54
Aus: Angelus Silesius. Sämtliche poetische Werke, hg. v. H. L. Held, 3. Aufl., Carl Hanser Verlag, München 1949.	
<i>Christian Knorr von Rosenroth</i> (1636–1689)	
Morgenandacht	55
Aus: Neuer Helicon mit seinen neun Musen, Nürnberg 1684.	
<i>Johann Christian Günther</i> (1695–1723)	
Trostaría	55
Aus: Johann Christian Günther. Sämtliche Werke, hg. v. W. Krämer, Bd. I, Leipzig 1930 (BLV, Bd. 275).	
<i>Gerhard Tersteegen</i> (1697–1769)	
Andacht bei nächtlichem Wachen	56
Aus: Geistliches Blumengärtlein, 15. Aufl., J. F. Steinkopf Verlag, Stuttgart 1956.	
<i>Friedrich von Hagedorn</i> (1708–1754)	
Der Morgen	57
Aus: Friedrich von Hagedorn. Poetische Werke, Hamburg 1769.	
<i>Christian Fürchtegott Gellert</i> (1715–1769)	
Preis des Schöpfers	57
Aus: Christian Fürchtegott Gellert. Sämtliche Schriften, Leipzig 1775.	
<i>Magnus Gottfried Lichtwer</i> (1719–1783)	
Die Katzen und der Hausherr	58
Aus: Fabeldichter, Satiriker und Popularphilosophen des 18. Jahrhunderts, hg. v. J. Minor, Berlin o.J. (DNL, Bd. 73).	
<i>Friedrich Gottlieb Klopstock</i> (1724–1803)	
Das Rosenband	59
Die frühen Gräber	59

Die Sommernacht	59
Aus: Friedrich Gottlieb Klopstock. Oden, hg. v. F. Muncker u. J. Pawel, Stuttgart 1889.	
<i>Christian Felix Weisse</i> (1726–1804)	
Die Nacht	60
Aus: Christian Felix Weisse. Kleine lyrische Gedichte. Leipzig 1772.	
<i>Gotthold Ephraim Lessing</i> (1729–1781)	
Der Wolf auf dem Todtbette	60
Die Pfaue und die Krähe	60
Aus: Gotthold Ephraim Lessings sämtliche Schriften, hg. v. Karl Lachmann, 3. Aufl. bes. v. Franz Muncker, Bd. 1, Stuttgart 1886.	
<i>Gottlieb Konrad Pfeffel</i> (1736–1809)	
Die Tobakspfeife	61
Aus: Poetische Versuche, 4. Aufl., Tübingen 1802 ff.	
<i>Johann Heinrich Jung</i> [gen. Stilling] (1740–1817)	
Jorinde und Joringel	62
Aus: Johann Heinrich Jung. Lebensgeschichte. Vollständiger Text nach den Erstdrucken (1777–1817). Winkler-Verlag, München 1968.	
<i>Matthias Claudius</i> (1740–1815)	
Täglich zu singen	63
Der Mensch	64
Abendlied eines Bauersmanns	64
Abendlied	65
Kriegslied	66
Der Tod	66
Rheinweinlied	66
Die Geschichte von Goliath und David in Reime bracht	66
Aus: Matthias Claudius. Werke, J. G. Cotta'sche Buchhandlung, Stuttgart 1965.	
<i>Johann Georg Jacobi</i> (1740–1814)	
Abend	68
Aus: Johann Georg Jacobi. Sämtliche Werke, Zürich 1807–1822.	
<i>Johann Gottfried Herder</i> (1744–1803)	
Erkönigs Tochter	69
Edward	69
Aus: Johann Gottfried Herder. Sämtliche Werke, hg. v. B. Suphan, Bd. 25, Berlin 1885.	
<i>Gottfried August Bürger</i> (1747–1794)	
Lenore	71
Das Lied vom braven Mann	74
Aus: Gottfried August Bürger. Sämtliche Werke, hg. v. W. von Wurzbach, Leipzig o.J. [1902].	
<i>Leopold Friedrich Günther von Goeckingk</i> (1748–1828)	
Erkannte Wohltat	76
Aus: Leopold Friedrich Günther von Goeckingk. Gedichte, Frankfurt/Main 1818.	
<i>Ludwig Christoph Heinrich Hölty</i> (1748–1776)	
Lebenspflichten	77
Der alte Landmann an seinen Sohn	78
Adelstan und Röschen	78
Aus: Ludwig Christoph Heinrich Hölty. Sämtliche Werke, hg. v. W. Michael, Weimar 1914.	
<i>Johann Wolfgang von Goethe</i> (1749–1832)	
Kleine Blumen kleine Blätter	80
Willkommen und Abschied	80
Mailed	81
Prometheus	81
Ganymed	83
An Schwager Kronos	83
Auf dem See	84

Herbstgefühl	84
Hoffnung	84
Warum gabst du uns die tiefen Blicke	85
Wanderers Nachtlied	85
Ein gleiches	85
Harzreise im Winter	86
Grenzen der Menschheit	87
Das Göttliche	88
Gesang der Geister über dem Wasser	88
Zueignung	89
Harfenspieler (aus: Wilhelm Meisters Lehrjahre)	92
An die Türen will ich schleichen	92
Wer nie sein Brot mit Tränen aß (aus: Wilhelm Meisters Lehrjahre)	92
Mignon (aus: Wilhelm Meisters Lehrjahre)	
Kennst du das Land	92
Heiß mich nicht reden	93
Nur wer die Sehnsucht kennt	93
Aus: Römische Elegien	
V. Froh empfind ich mich nun	93
Meeresstille	94
Glückliche Fahrt	94
Nähe des Geliebten	94
Nachgefühl	95
Natur und Kunst	95
Im Atemholen sind zweierlei Gnaden	96
Gefunden	96
Nachtgesang	96
Aus: West-östlicher Diwan	
Phänomen	96
Selige Sehnsucht	97
In tausend Formen magst du dich verstecken	97
Prooemion	98
Um Mitternacht	98
Dem aufgehenden Vollmonde	99
Früh, wenn Tal, Gebirg und Garten	99
Vermächtnis	100
Heidenröslein	101
Der König von Thule	101
Der Fischer	101
Erlkönig	102
Der Schatzgräber	103
Der Gott und die Bajadere	103
Der Zauberlehrling	105
Der Prokurator	107
Das Märchen	117
Aus: Johann Wolfgang Goethe. Sämtliche Werke. Jubiläums-Ausgabe, J. G. Cotta'sche Buchhandlung, Stuttgart o.J. – Gedenkausgabe der Werke, Briefe und Gespräche, hg. v. E. Beutler, Artemis Verlag, Zürich 1950 ff., 2. Aufl. 1961 ff. – Goethes Werke, Hamburger Ausgabe in 14 Bänden, hg. v. E. Trunz, Christian Wegner Verlag, Hamburg 1948 ff.	
<i>Friedrich Leopold Graf zu Stolberg</i> (1750–1819)	
Romanze	136
Aus: Der Göttinger Dichterbund, hg. v. A. Sauer, Stuttgart o.J. (DNL, Bd. 50, 2. Abt.).	
<i>Johann Heinrich Voss</i> (1751–1826)	
Die Spinnerin	137
Aus: Der Göttinger Dichterbund, hg. v. A. Sauer, Berlin o.J. (DNL, Bd. 49, 1. Abt.).	

<i>Friedrich Schiller (1759–1805)</i>	
An die Freude	138
Dithyrambe	140
An die Gesetzgeber	140
Majestas populi	140
Die schönste Erscheinung	140
Das Unwandelbare	140
Die Worte des Glaubens	140
Nänie	141
Sehnsucht	142
Die Kindsmörderin	143
Das verschleierte Bild zu Sais	145
Der Ring des Polykrates	147
Die Kraniche des Ibykus	149
Der Taucher	151
Der Handschuh	155
Der Gang nach dem Eisenhammer	156
Die Bürgschaft	159
Aus: Friedrich Schiller. Werke, Nationalausgabe, hg. v. J. Petersen u. G. Fricke, Verlag Hermann Böhlaus Nachfolger, Weimar 1943 ff. – Sämtliche Werke, hg. v. G. Fricke u. H. G. Göpfert, Carl Hanser Verlag, 3. Aufl. München 1962.	
<i>Johann Peter Hebel (1760–1826)</i>	
Sonntagsfrühe	162
Aus: Johann Peter Hebel. Werke, hg. v. E. Meckel, Insel Verlag, Frankfurt/Main 1968.	
<i>Friedrich Matthisson (1761–1831)</i>	
Adelaide	163
Aus: Friedrich Matthisson. Gedichte, hg. v. G. Bölsing, Tübingen 1912 (BLV, Bd. 257).	
<i>Johann Gaudenz von Salis-Seewis (1762–1834)</i>	
Herbstlied	163
Aus: Johann Gaudenz von Salis-Seewis. Gedichte, Zürich 1816.	
<i>Jean Paul (1763–1825)</i>	
Das heimliche Klaglied der jetzigen Männer	164
Aus: Jean Paul. Werke, hg. v. Norbert Miller, Carl Hanser Verlag, München 1962, Bd. IV.	
<i>Friederike Brun (1765–1853)</i>	
Ich denke dein	182
Aus: Lyriker und Epiker der klassischen Periode, 2. Teil, hg. v. M. Mendheim, Berlin o.J. (DNL, Bd. 135, 2).	
<i>Ernst Moritz Arndt (1769–1860)</i>	
Die deutschen auswandernden Krieger	183
Aus: Ernst Moritz Arndt. Gedichte, Berlin 1865.	
<i>Friedrich Hölderlin (1770–1843)</i>	
Die Eichbäume	184
An die Parzen	184
Die Liebenden	184
Hyperions Schicksalslied	185
Sonnenuntergang	185
Der Tod fürs Vaterland	185
Abendphantasie	186
Des Morgens	187
Gesang des Deutschen	187
Hälfte des Lebens	189
Der Spaziergang	189
Aus: Friedrich Hölderlin. Sämtliche Gedichte, hg. v. D. Lüders, Athenäum Verlag, Bad Homburg v. d. H. 1970.	

<i>Novalis</i> [Friedrich von Hardenberg] (1772–1801)	
Wenn ich ihn nur habe	190
Wenn alle untreu werden	191
Ich sehe dich in tausend Bildern	191
Wenn nicht mehr Zahlen und Figuren	191
Aus: Novalis (Friedrich von Hardenberg). Schriften, hg. v. P. Kluckhohn u. R. Samuel, W. Kohlhammer Verlag, Stuttgart 1960.	
Das Märchen von Hyazinth und Rosenblütchen	192
Aus: Novalis (Friedrich von Hardenberg). Werke und Briefe, hg. v. A. Kellertat, Winkler Verlag, München 1953.	
<i>Ludwig Tieck</i> (1773–1853)	
An einen Liebenden im Frühling 1814	194
Zeit	195
Trauer	195
Wunder der Liebe	196
Aus: Ludwig Tieck. Gedichte, Dresden 1821–1823 (Nachdruck 1967).	
Der Naturfreund	196
Die Elfen	204
Aus: Ludwig Tieck. Schriften, Bd. XV und XIV, G. Reimer Verlag, Berlin 1829.	
<i>Ernst Theodor Amadeus Hoffmann</i> (1776–1822)	
Haimatochare	217
Aus: Dichtungen und Schriften sowie Briefe und Tagebücher. Gesamtausgabe in fünfzehn Bänden, hg. v. W. Harich, Erich Lichtenstein Verlag, Weimar 1924, Bd. XI.	
Das Märchen von der harten Nuß	226
Aus: Poetische Werke. Vierter Band. Walter de Gruyter Verlag, Berlin 1958.	
<i>Heinrich von Kleist</i> (1777–1811)	
Das Erdbeben in Chili	235
Aus: Heinrich von Kleist. Werke in einem Band, hg. v. Helmut Sembdner, Carl Hanser Verlag, München 1966.	
<i>Clemens Brentano</i> (1778–1842)	
Wenn die Sonne weggegangen	244
Der Spinnerin Nachtlied	244
Hör, es klagt die Flöte wieder	245
Lureley (singet leise)	245
Säusle, liebe Mirte	245
Hörst du, wie die Brunnen rauschen	245
Frühlingsschrei eines Knechtes aus der Tiefe	246
Einsam will ich untergehn	247
Ich darf wohl von den Sternen singen	248
Wenn der lahme Weber träumt	250
Was reif in diesen Zeilen steht	251
Weihnacht	251
Das Märchen vom Witzenspitzel	253
Aus: Clemens Brentano. Werke, hg. v. W. Frühwald, B. Gajek, F. Kemp, Carl Hanser Verlag, München 1968.	
<i>Caroline von Günderode</i> (1780–1806)	
Die eine Klage	258
Der Gefangene und der Sänger	258
Aus: Caroline von Günderode. Gesammelte Dichtungen, hg. v. E. Salomon, Drei Masken Verlag, München 1923.	
<i>Achim von Arnim</i> (1781–1831)	
Mir ist zu licht zum Schlafen	259
Ritt im Mondschein	260
Getrennte Liebe	260
Aus: Achim von Arnim. Werke, hg. v. M. Jacobs, Berlin o.J.	

Frau von Saverne	261
Aus: Achim von Arnim. Sämtliche Romane und Erzählungen hg. v. Walther Migge, Carl Hanser Verlag, München 1963, Bd. II.	
<i>Adelbert von Chamisso</i> (1781–1838)	
Aus: <i>Frauenliebe und -leben</i>	
Seit ich ihn gesehen	268
Ich kann's nicht fassen	268
Geh du nur hin	268
Das Schloß Boncourt	269
Kanon	270
Die versunkene Burg	270
Der alte Sänger	271
Aus: Adelbert von Chamisso. Werke, hg. v. M. Sydow, Berlin o.J. [1907].	
<i>Max von Schenkendorf</i> (1783–1817)	
Freiheit	273
Aus: Max von Schenkendorf. Sämtliche Gedichte, Berlin 1837.	
<i>Jacob Grimm</i> (1785–1863) / <i>Wilhelm Grimm</i> (1786–1859)	
Allerlei-Rauh	274
Aus: Die Kinder- und Hausmärchen der Brüder Grimm. Vollständige Ausgabe in der Urfassung, hg. v. F. Panzer, Emil Vollmer Verlag, Wiesbaden o.J. [1912].	
Fundevogel	277
Die Gänsemagd	278
Aus: Kinder- und Hausmärchen. Gesammelt durch die Brüder Grimm. Winkler Verlag, München 1949 (Fassung von 1819).	
<i>Justinus Kerner</i> (1786–1862)	
Wanderlied	282
Der Wanderer in der Sägmühle	283
Aus: Justinus Kerner. Sämtliche poetische Werke, hg. v. J. Gaismaier, Leipzig o.J.	
<i>Ludwig Uhland</i> (1787–1862)	
Frühlingsglaube	283
Einkehr	283
Die Kapelle	284
Der Wirtin Töchterlein	284
Des Sängers Fluch	285
Schwäbische Kunde	286
Aus: Ludwig Uhland, Gedichte, hg. v. E. Schmidt u. J. Hartmann, Stuttgart 1898.	
<i>Joseph Freiherr von Eichendorff</i> (1788–1857)	
Zwielicht	287
Frische Fahrt	288
Der Morgen	288
Der Abend	288
Sehnsucht	289
Lockung	289
Wünschelrute	289
Der Einsiedler	290
Mittagsruh	290
Der alte Garten	290
Mahnung	290
In Danzig	291
Nachts (Ich stehe in Waldesschatten)	291
Waldgespräch	291
Der Schatzgräber	292
Die verlorene Braut	292
Der Ring	293
Aus: Joseph Freiherr von Eichendorff, Werke, hg. v. E. Rasch, Carl Hanser Verlag, München, 1977.	

<i>Friedrich Rückert</i> (1788–1866)	
Aus: Amaryllis, ein Sommer auf dem Lande	
Wann still die Nacht	297
Aus: Kindertotenlieder	
Du bist ein Schatten am Tage	297
Aus: Die Weisheit des Brahmanen	
Welch eine Sprach ist schön	298
Barbarossa	298
Jusuf und Suleicha	298
Aus: Friedrich Rückert, Werke, hg. v. G. Ellinger, Leipzig o.J.	
<i>Franz Grillparzer</i> (1791–1872)	
Mein Vaterland	299
Rudolf und Ottokar	300
Der arme Spielmann	303
Aus: Franz Grillparzer, Sämtliche Werke, hg. v. P. Frank u. K. Pörnbacher, Carl Hanser Verlag, 2. Aufl., München 1969.	
<i>Wilhelm Müller</i> (1794–1827)	
Wohin?	328
Aus: Die Winterreise	
'ute Nacht	329
Der Lindenbaum	329
Der greise Kopf	329
Aus: Wilhelm Müller, Gedichte, hg. v. J. T. Hatfield, Berlin 1906 (DLD, Bd. 137).	
<i>August Graf von Platen</i> (1796–1835)	
Wie rafft' ich mich auf	330
Aus: Venedig	
Mein Auge ließ das hohe Meer zurücke	330
Tristan	331
Wer wußte je das Leben	331
Aus: Polenlieder	
Vermächtnis der sterbenden Polen an die Deutschen	332
Wiegenlied einer polnischen Mutter	332
Der Pilgrim vor St. Just	333
Das Grab im Busento	333
Aus: August Graf von Platen, Sämtliche Werke, hg. v. M. Koch u. E. Petzet, Leipzig o.J.	
<i>Annette von Droste-Hülshoff</i> (1797–1848)	
Am Turme	334
Mondesaufgang	335
Im Grase	336
Durchwachte Nacht	336
Das Fräulein von Rodenschild	339
Der Knabe im Moor	340
Die Vergeltung	340
Die Judenbuche	343
Aus: Annette von Droste-Hülshoff, Sämtliche Werke, hg. v. Cl. Heselhaus, Carl Hanser Verlag, München 1952.	
<i>Heinrich Heine</i> (1797–1856)	
Im wunderschönen Monat Mai	372
Auf Flügeln des Gesanges	373
Die Lotosblume ängstigt	373
Die Welt ist dumm	373
Du bist wie eine Blume	374
Der Asra	374
Das Fräulein stand am Meere	374
Nachtgedanken	375

Aus: Deutschland ein Wintermärchen	
Caput I (Im traurigen Monat November)	376
Die schlesischen Weber	377
Doktrin	377
Wo?	378
Die Grenadiere	378
Belsazar	379
Ich weiß nicht, was soll es bedeuten	379
Die Wallfahrt nach Kevlaar	380
Donna Clara	381
Aus: Heinrich Heine, Sämtliche Schriften, hg. v. K. Briegleb, Carl Hanser Verlag, München 1976.	
<i>August Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798–1874)</i>	
Sehnsucht nach dem Frühling	382
Die wilden Gänse	283
Das Lied der Deutschen	383
Aus: August Heinrich Hoffmann von Fallersleben, Gedichte und Lieder, hg. v. H. Wendebourg u. A. Gerbert, Hoffmann und Campe Verlag, Hamburg 1974.	
<i>Wilhelm Hauff (1802–1827)</i>	
Treue Liebe	384
Die Geschichte vom kleinen Muck (aus: Die Carawane)	384
Aus: Wilhelm Hauff, Sämtliche Werke, Winkler Verlag, München 1970.	
<i>Nikolaus Lenau (1802–1850)</i>	
Winternacht	395
Liebesfeier	395
An die Entfernte (Diese Rose pflück' ich hier)	396
Die drei Indianer	396
Der Postillon	397
Aus: Nikolaus Lenau, Sämtliche Werke und Briefe, hg. v. E. Castle, Leipzig 1910 ff.	
<i>Karl Simrock (1802–1876)</i>	
Der Rattenfänger	398
Aus: Nikolaus Simrock, Ausgewählte Gedichte, Hildburghausen o.J. (NBK, Bd. 78).	
<i>Eduard Mörike (1804–1875)</i>	
An einem Wintermorgen, vor Sonnenaufgang	399
Gesang zu zweien in der Nacht	400
Um Mitternacht	401
Septembermorgen	401
In der Frühe	401
Mein Fluß	402
Im Frühling	403
Fußreise	403
Er ist's	404
Das verlassene Mägdlein	404
Agnes	404
Rat einer Alten	405
Früh im Wagen	406
Auf einer Wanderung (In ein freundliches Städtchen...)	406
Auf eine Lampe	406
Denk es, o Seele	407
Die traurige Krönung	407
Die Geister am Mummelsee	408
Der Feuerreiter	408
Die Hand der Jezerte	409
Aus: Eduard Mörike, Werke, hg. v. H. Maync, Leipzig o.J.	

<i>Adalbert Stifter</i> (1805–1868)	
Die drei Schmiede ihres Schicksals	414
Aus: Adalbert Stifter, Erzählungen. Gesammelt und aus dem Nachlasse entnommen v. Johannes Apret, Heckenast Verlag, Pesth 1869, Bd. I.	
<i>Ferdinand Freiligrath</i> (1810–1876)	
Die Auswanderer	431
Prinz Eugen, der edle Ritter	431
Aus: Ferdinand Freiligrath, Werke, hg. v. P. Zauert, Leipzig o.J.	
<i>Friedrich Hebbel</i> (1813–1863)	
Nachtlied	432
Abendgefühl	433
Sommerbild	433
Herbstbild	433
's Mitternacht	433
Vater und Sohn	434
Der Heideknabe	434
Aus der Kindheit	435
Aus: Friedrich Hebbel, Werke, hg. v. G. Fricke, W. Keller u. K. Pörnbacher, Carl Hanser Verlag, München 1965, Bd. III.	
<i>Georg Büchner</i> (1813–1837)	
Lenz	436
Aus: Georg Büchner, Werke und Briefe. Nach d. historisch-kritischen Ausg. v. W. R. Lehmann, hg. v. K. Pörnbacher, G. Schaub, H. J. Simm u. E. Ziegler, Carl Hanser Verlag, München 1980.	
<i>Franz Dingelstedt</i> (1814–1875)	
Jüngstens ist im Hoftheater	451
Aus: Franz Dingelstedt, Lieder eines kosmopolitischen Nachtwächters, hg. v. H. P. Bayerdörfer, Max Niemeyer Verlag, Tübingen 1962.	
<i>Gottfried Kinkel</i> (1815–1882)	
Ein geistlich Abendlied	452
Aus: Gottfried Kinkel, Gedichte. Zweite Sammlung, Stuttgart 1868.	
<i>Emanuel Geibel</i> (1815–1884)	
Morgenwanderung	453
Der Mai ist gekommen	454
Friedrich Rotbart	454
Bothwell	455
Aus: Emanuel Geibel, Werke, hg. v. W. Stammer, Leipzig o.J.	
<i>Gustav Freytag</i> (1816–1895)	
Albrecht Dürer	455
Aus: Gustav Freytag, Gesammelte Werke, Verlag S. Hirzel, Leipzig 1896.	
<i>Georg Herwegh</i> (1817–1875)	
Ich möchte hingehn wie das Abendrot	457
Reiterlied	458
Ballade vom verlorenen König	458
Aus: Georg Herwegh, Werke, hg. v. H. Tardel, Berlin o. J.	
<i>Theodor Storm</i> (1817–1888)	
Die Nachtigall	460
Ein grünes Blatt	460
Über die Heide	460
Schließe mir die Augen beide	460
Aus: Jahreslauf	
Mai: Die Kinder haben Veilchen gepflückt	461
Juli: Klingt im Wind ein Wiegenlied	461
Herbst (Schon ins Land der Pyramiden)	461
Oktoberlied	461

Weihnachtslied	462
Die Stadt	462
Meeresstrand	462
Abseits	463
Gode Nacht	463
Von Katzen	463
Für meine Söhne	464
In Bulemanns Haus	465
Geschwisterblut	466
Aus: Theodor Storm, <i>Sämtliche Werke</i> , hg. v. A. Köster, Insel Verlag, Leipzig 1923.	
Am Kamin	467
Aus: Theodor Storm, <i>Sämtliche Werke</i> , hg. v. P. Goldammer, Aufbau-Verlag, Berlin und Weimar 1967, Bd. I.	
<i>Gottfried Keller (1819–1890)</i>	
Stille der Nacht	481
Unter Sternen	482
Abendlied	482
Du milchjunger Knabe	483
Aus: Gottfried Keller, <i>Werke</i> , hg. v. J. Keller, Atlantis Verlag, Zürich 1951.	
Der Schmied seines Glückes	483
Aus: Gottfried Keller, <i>Werke</i> , hg. v. M. Nußberger, Bibliogr. Institut Leipzig, o. J. Bd. IV.	
<i>Theodor Fontane (1819–1898)</i>	
Meine Gräber	500
Aus: Märkische Reime	
Adlig Begräbnis	501
Drehrad	501
Nur nicht loben	502
Würid es mir fehlen	502
Ja, das möcht ich noch erleben	502
An meinem 75. Geburtstag	503
Ausgang	504
Johanna Gray	504
Archibald Douglas	505
Gorm Grymme	507
Die Brück' am Tay	508
John Maynard	509
Herr von Ribbeck auf Ribbeck im Havelland	511
Aus: Theodor Fontane, <i>Sämtliche Werke</i> , Bd. XX: Balladen und Gedichte, hg. v. E. Groß u. K. Schreinert, Nymphenburger Verlagshandlung, München 1962.	
<i>Conrad Ferdinand Meyer (1825–1898)</i>	
Fülle	512
Nachtgeräusche	512
Schwüle	512
Eingelegte Ruder	513
Zwei Segel	513
Säerspruch	513
Der Marmorknabe	513
Der römische Brunnen	514
Friede auf Erden!	514
Mit zwei Worten	515
Der gleitende Purpur	515
Die Füße im Feuer	516
Die Rose von Newport	518
Vercingetorix	519

Aus: Huttens letzte Tage	
Abfahrt	520
Aus: Conrad Ferdinand Meyer, Sämtliche Werke, hg. v. H. Zeller u. A. Zäch, Benteli Verlag, Bern 1963.	
<i>Paul Heyse</i> (1830–1914)	
Novelle	520
Aus: Paul Heyse, Gesammelte Werke, Berlin 1895.	
<i>Marie von Ebner-Eschenbach</i> (1830–1916)	
Der Fink	521
Aus: Marie von Ebner-Eschenbach, Gesammelte Werke in 3 Einzelbänden, hg. v. J. Klein, Bd. III Erzählungen, Winkler Verlag, München 1958.	
<i>Wilhelm Raabe</i> (1831–1910)	
Deutscher Mondschein	524
Aus: Wilhelm Raabe. Sämtliche Werke, Verlagsanstalt Klemm AG, Berlin-Grunewald o. J., Zweite Serie, Bd. II.	
<i>Wilhelm Busch</i> (1832–1908)	
Dilemma	536
Es wohnen die hohen Gedanken	537
Sei ein braver Biedermann	537
Es sitzt ein Vogel auf dem Leim	537
Wer möchte diesen Erdenball	537
Der Asket	538
Königin Isabelle	538
Aus: Wilhelm Busch, Historisch-kritische Gesamtausgabe, hg. v. Fr. Bohne, Vollmer Verlag, Wiesbaden u. Berlin 1960.	
<i>Detlev von Liliencron</i> (1844–1909)	
Aus: Heidebilder	
Tiefeinsamkeit spannt	541
Die Mittagssonne brütet	541
Heimgang in der Frühe	541
Einen Sommer lang	542
Acherontisches Frösteln	542
Der Handkuß	542
Wer weiß wo	543
Tod in Ähren	543
Die Musik kommt	544
Trutz, Blanke Hans	544
Pidder Lüng	546
Die Zwillingsgeschwister	547
Aus: Detlev von Liliencron, Gesammelte Werke, Verlag Schuster und Loeffler, Berlin 1911.	
<i>Friedrich Nietzsche</i> (1844–1900)	
Vereinsamt	549
Venedig	550
Die Sonne sinkt	550
Im Gefängnis	551
Aus: Friedrich Nietzsche, Gesammelte Werke, Musarion Verlag, München 1922.	
<i>Gustav Falke</i> (1853–1916)	
Winter	552
Gebet	552
Aus: Gustav Falke, Gesammelte Dichtungen, Janssen Verlag, Hamburg 1912.	
<i>Isolde Kurz</i> (1853–1944)	
Vom Leuchtkäfer, der kein Mensch werden wollte	552
Aus: Isolde Kurz, Gesammelte Werke, Band VI, Rainer Wunderlich Verlag, Tübingen 1935.	

<i>Gerhart Hauptmann</i> (1862–1946)	
Legende	555
Aus: Gerhart Hauptmann, Sämtliche Werke, hg. v. H.-E. Hass, Propyläen Verlag, Frankfurt/Main 1964.	
<i>Richard Dehmel</i> (1863–1920)	
Manche Nacht	556
Aufblick	556
Die stille Stadt	557
Vogel Greif	557
Aus: Richard Dehmel, Gesammelte Werke, S. Fischer Verlag, Berlin 1913.	
<i>Arno Holz</i> (1863–1929)	
Winter	558
Mählich durchbrechende Sonne	559
Moderne Großstadtballade	559
Aus: Arno Holz, Werke, hg. w. W. Emrich u. Anita Holz, Hermann Luchterhand Verlag, Neuwied 1961 ff.	
<i>Otto Erich Hartleben</i> (1864–1905)	
Der bunte Vogel	564
Aus: Otto Erich Hartleben, Ausgewählte Werke in drei Bänden, Bd. II, Prosa. S. Fischer, Berlin 1909.	
<i>Frank Wedekind</i> (1864–1918)	
Das Lied vom armen Kind	566
Der Tantenmörder	567
Aus: Frank Wedekind, Prosa, Dramen, Verse, Langen-Müller Verlag, 2. Aufl., München 1960	
<i>Karl Henckell</i> (1864–1929)	
Morgengruß	567
Aus: Karl Henckell, Gesammelte Werke, J. M. Müller Verlag, München 1921.	
<i>Ricarda Huch</i> (1864–1947)	
Du kamst zu mir	568
Sehnsucht	568
Aus: Ricarda Huch, Gesammelte Werke, hg. v. W. Emrich, Verlag Kiepenheuer & Witsch, Köln 1971.	
<i>Otto Julius Bierbaum</i> (1865–1910)	
Traum durch die Dämmerung	569
Erzählung	569
Aus: Otto Julius Bierbaum, Gedichte, Georg Müller Verlag, München 1923.	
<i>Richard Beer-Hofmann</i> (1866–1945)	
Schlaflied für Mirjam	570
Aus: Richard Beer-Hofmann, Gesammelte Werke, S. Fischer Verlag, Frankfurt 1963.	
<i>Max Dauthendey</i> (1867–1918)	
O Grille, sing	571
Die Amseln haben Sonne getrunken	571
Aus: Max Dauthendey, Gesammelte Werke, Albert Langen Verlag, München 1925.	
<i>Ludwig Thoma</i> (1867–1921)	
Gräßliches Unglück	572
Aus: Ludwig Thoma, Gesammelte Werke in sechs Bänden, Bd. VI, R. Piper Verlag, München 1968.	
<i>Karl Kaiser</i> (1868 – Sterbedatum unbekannt)	
Arbeiteridylle	572
Aus: Karl Kaiser, Aus dem Klassenkampf. Soziale Gedichte, hg. v. E. Fuchs u. a., München 1894.	
<i>Stefan George</i> (1868–1933)	
Mühle lass die arme still	573
Die blume die ich mir am fenster hege	573
Es lacht in dem steigenden jahr dir	573
Wer je die flamme umschritt	574

Du schlank und rein wie eine flamme	574
Sporenwache	574
Aus: Stefan George, Werke, Helmut Küpper vorm. Georg Bondi Verlag, München u. Düsseldorf 1958.	
<i>Karl Wolfskehl</i> (1869–1948)	
Ob die sterne stehn	575
Aus: Karl Wolfskehl, Gedichte, Insel Verlag, Leipzig 1908.	
<i>Else Lasker-Schüler</i> (1869–1945)	
Königswille	576
Frühling	576
Abschied	576
Gebet	577
Ich säume liebentlang	577
Joseph wird verkauft	577
Aus: Else Lasker-Schüler, gesammelte Werke in drei Bänden, hg. v. F. Kemp, Kösel-Verlag München 1961 f.	
<i>Christian Morgenstern</i> (1871–1914)	
Erster Schnee	578
Nachts übern Markt	578
Die Trichter	578
Das ästhetische Wiesel	579
Der Gaul	579
Möwenlied	580
Der Lattenzaun	580
Igel und Agel	580
Palmström wird Staatsbürger	581
Drei Hasen	582
Aus: Christian Morgenstern, Gesammelte Werke in einem Band, hg. v. M. Morgenstern, R. Piper Verlag, 12. Aufl., München 1976.	
<i>Heinrich Mann</i> (1871–1950)	
Ehrenhandel	583
Aus: Novellen, classen Verlag, Hamburg 1963 (Abdruck mit Genehmigung des Aufbau-Verlags, Berlin und Weimar)	
<i>Otto zur Linde</i> (1873–1938)	
Herbstsonne Wolken Die Birke	588
Aus: Otto zur Linde, Prosa, Gedichte, Briefe, hg. v. H. Röttger, Steiner Verlag, Wiesbaden 1974.	
<i>Lulu von Strauß und Torney</i> (1873–1956)	
Einst	588
Aus: Lulu von Strauß und Torney, Reif steht die Saat, Eugen Diederichs Verlag, Jena 1926.	
<i>Hugo von Hofmannsthal</i> (1874–1929)	
Vorfrühling	589
Manche freilich	589
Die Beiden	590
Reiselied	590
Ballade des äußeren Lebens	590
Aus: Hugo von Hofmannsthal, Gedichte, IB 461, Insel Verlag, Frankfurt/Main 1970.	
Ballade vom kranken Kind	591
Aus: Hugo von Hofmannsthal, Gedichte und Lyrische Dramen, Gesammelte Werke Bd. V, Bermann-Fischer Verlag AG, Stockholm 1946 (Abdruck mit Genehmigung vom S. Fischer Verlag, Frankfurt/Main).	
<i>Karl Kraus</i> (1874–1936)	
Der Bauer, der Hund und der Soldat	592
Aus: Karl Kraus, Werke, 14 Bde. u. 3 Supplementbände, hg. v. H. Fischer, Kösel-Verlag, München 1965 ff.	

<i>Richard Schaukal</i> (1874–1942)	
Mozarts Spinett	593
Aus: Richard Schaukal, Gedichte, Georg Müller Verlag, München 1918.	
<i>Börries Freiherr von Münchhausen</i> (1874–1945)	
Birkenlegenden	593
Weißer Flieder	594
Ballade vom Brennesselbusch	594
Aus: Das Balladenbuch, Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart 1950.	
<i>Rainer Maria Rilke</i> (1875–1926)	
Ich lebe mein Leben	596
Herbsttag	596
Der Panther	597
Sankt Christofferus	597
Aus: Rainer Maria Rilke, Sämtliche Werke, hg. v. E. Zinn, Insel Verlag, Frankfurt/Main 1975.	
<i>Thomas Mann</i> (1875–1955)	
Gladius Dei	598
Aus: Thomas Mann, Erzählungen, Gesammelte Werke in 13 Bänden, Bd. VIII, S. Fischer Verlag, Frankfurt/Main 1960, 1974.	
<i>Gertrud von Le Fort</i> (1876–1971)	
Ich bin in das Gesetz deines Glaubens gefallen	609
Aber es geht noch Kraft aus von deinen Dornen	609
Weihnacht	609
Aus: Gertrud von Le Fort, Hymnen an die Kirche, Franz Ehrenwirth Verlag, München 1948, 6. Aufl. 1961.	
<i>Theodor Däubler</i> (1876–1934)	
Aus: Venedig	
Auf des Tages Abendschleppe	610
Aus: Theodor Däubler, Dichtungen und Schriften, hg. v. F. Kemp. Kösel-Verlag, München 1956.	
<i>Hermann Hesse</i> (1877–1962)	
Im Nebel	611
Stufen	611
Aus: Hermann Hesse, Gesammelte Dichtungen, Suhrkamp Verlag, Frankfurt/Main 1952.	
<i>Erich Mühsam</i> (1878–1934)	
Kalender	612
Aus: Erich Mühsam, Ausgewählte Werke Band I, Verlag Volk und Welt, Berlin 1978.	
<i>Georg Kaiser</i> (1878–1945)	
Oradour	613
Ballade von Cäsars Ende	613
Aus: Georg Kaiser, Stücke, Erzählungen, Aufsätze, Gedichte, Kiepenheuer & Witsch Verlag, Köln 1966.	
<i>Alfred Döblin</i> (1878–1957)	
Die Nachtwandlerin	614
Aus: Alfred Döblin, Die Lobensteiner reisen nach Böhmen. Novellen, Georg Müller Verlag, München 1917.	
<i>Agnes Miegel</i> (1879–1964)	
Heimweh	623
Aus: Gesammelte Balladen, Eugen Diederichs Verlag, Düsseldorf 1953.	
<i>Konrad Weiß</i> (1880–1940)	
Gebet auf dem Wasser	
Aus: Konrad Weiß, Gedichte, 1914–1939, Kösel-Verlag, München 1948.	
<i>Robert Musil</i> (1880–1942)	
Ein Mensch ohne Charakter	624
Aus: Robert Musil, Sämtliche Erzählungen, Rowohlt Verlag, Reinbek b. Hamburg 1968.	

<i>Paul Zech</i> (1881–1946)	
Der Idiot	628
Aus: Paul Zech, Das schwarze Revier, Musarion Verlag, München 1922.	
<i>Alfons Petzold</i> (1882–1923)	
Der Arbeitslose	629
Aus: Alfons Petzold, Gesang von Morgen bis Mittag, Anzengruber Verlag, Wien 1920.	
<i>Leo Perutz</i> (1882–1957)	
Nur ein Druck auf den Knopf	630
Aus: Herr, erbarme dich meiner! Novellen, Phaidon-Verlag, Wien 1930 (Abdruck mit Genehmigung des Zsolnay Verlags, Wien).	
<i>Leonhard Frank</i> (1882–1961)	
Das Porträt	635
Einzeldruck: Friedenauer Presse im Verlag Wolff's Bücherei, Andreas Wolff, Berlin-Friedenau 1968.	
<i>Max Mell</i> (1882–1971)	
Der milde Herbst von anno 45	640
Weihnachtschoral	640
Susette Gontard, den Hyperion lesend	640
Aus: Max Mell, Prosa. Dramen. Verse, Langen-Müller Verlag, München 1962.	
<i>Ernst Stadler</i> (1883–1914)	
Gethsemane	641
Aus: Ernst Stadler, Dichtungen, Verlag Heinrich Ellermann, Hamburg o.J. (jetzt München).	
<i>Franz Kafka</i> (1883–1924)	
In der Strafkolonie	642
Aus: Franz Kafka, Erzählungen. Schocken Verlag Berlin 1935, Copyright 1946, 1963 by Schocken Books Inc. New York City, USA. (Abdruck mit Genehmigung vom S. Fischer Verlag, Frankfurt/Main.)	
<i>Joachim Ringelnatz</i> (1883–1934)	
Die Schnupftabaksdose	660
Bumerang	660
Im Park	660
Überall	660
Arm Kräutchen	660
Die Weihnachtsfeier des Seemanns Kuttel Daddeldu	661
Aus: Joachim Ringelnatz, Und auf einmal steht es neben dir. Gesammelte Gedichte, Karl H. Henssel Verlag, Berlin 1950.	
<i>Berthold Viertel</i> (1885–1953)	
Judengrab	663
Aus: Berthold Viertel, Dichtungen und Dokumente, Kösel-Verlag, München 1956.	
<i>Ina Seidel</i> (1885–1974)	
Trost	663
Regennacht	663
Thymian ärgert die Haulemännerchen	663
Aus: Ina Seidel, Gedichte, Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart 1955.	
<i>Hugo Ball</i> (1886–1927)	
Legende	666
Aus: Hugo Ball, Gesammelte Gedichte, Verlag der Arche, Peter Schifferli, Zürich 1963.	
<i>Max Herrmann-Neisse</i> (1886–1941)	
Im Vollmondglanze	667
Heimatlos	667
Ein deutscher Dichter bin ich einst gewesen	668
Aus: Max Herrmann-Neisse, Eine Auswahl, Franz Steiner Verlag, Wiesbaden 1951.	
Weihnachtslied	668
Aus: Max Herrmann-Neisse, Erinnerung und Exil, Oprecht Verlag, Zürich 1946.	

<i>Gottfried Benn</i> (1886–1956)	
Kleine Aster	670
Nachtcafé	670
Aus: Gottfried Benn, <i>Gesammelte Werke</i> , Limes Verlag, Wiesbaden 1960.	
Aster	671
Tag, der den Sommer endet	671
Gedichte	671
Aus: Gottfried Benn, <i>Statische Gedichte</i> , Verlag der Arche, Peter Schifferli, Zürich 1948.	
Was schlimm ist	672
Aus: Gottfried Benn, <i>Gesammelte Werke</i> , Limes Verlag, Wiesbaden 1960.	
Die Eroberung	672
Aus: Gottfried Benn, <i>Gesammelte Werke in vier Bänden</i> , hg. v. D. Wellershoff, Bd. 2. Prosa und Szenen. Limes Verlag (jetzt München), 3. Aufl., 1974.	
<i>Georg Heym</i> (1887–1912)	
Der Himmel wird schwarz	676
Der Abend	676
Der Krieg	677
Robespierre	678
Aus: Georg Heym, <i>Dichtungen und Schriften</i> , hg. v. K. L. Schneider, Verlag Heinrich Ellermann, Hamburg 1964 (jetzt München).	
<i>Georg Trakl</i> (1887–1914)	
Melusine	678
Musik im Mirabell	679
Verklärter Herbst	679
Die junge Magd	679
In den Nachmittag geflüstert	681
Der Herbst des Einsamen	681
Aus: Georg Trakl, <i>Dichtungen und Briefe</i> , hg. v. W. Killy u. H. Szklenar, Otto Müller Verlag, Salzburg 1969.	
<i>Kurt Schwitters</i> (1887–1948)	
Wechsellehre	682
Beingrenzen	682
Welt voller Irrsinn	682
Aus: Kurt Schwitters, <i>Das literarische Werk</i> , Verlag DuMont Schauberg, Köln 1973.	
<i>Hans Arp</i> (1887–1966)	
Wie ungeheuerere Fliegen	683
Aus: Hans Arp, <i>Gesammelte Gedichte</i> , Limes Verlag, Wiesbaden 1963.	
<i>Rudolf Leonhard</i> (1889–1953)	
Arbeitslosen-Ballade	684
Emigranten-Ballade	685
Aus: Rudolf Leonhard, <i>Ausgewählte Werke</i> , Verlag der Nation, Berlin 1961 ff.	
<i>Klabund</i> [Alfred Henschke] (1890–1928)	
Ich baumle mit de Beene	685
Aus: Klabund, <i>Gesammelte Gedichte</i> , Phaidon-Verlag, Wien 1930.	
Vater ist auch dabei	686
Pogrom	686
Aus: Klabund, <i>Die Harfenjule</i> , Rowohlt Verlag, Reinbek b. Hamburg, 1978.	
<i>Kurt Tucholsky</i> (1890–1935)	
Mutters Hände	687
Wenn die Igel in der Abendstunde	687
Luftveränderung	688
Beschlagnahmefreies Gedicht	688
Der alte Fontane	689

Wilhelm von Abfundien	690
Herr Wendriner kann nicht einschlafen	691
Aus: Kurt Tucholsky, <i>Gesammelte Werke</i> , Bd. III. S. 138. Bd. II, S. 1225, Bd. I, S. 1308, Bd. III, S. 1039, Bd. I, S. 555, Bd. I, S. 611, Bd. II, S. 395, Rowohlt Verlag, Reinbek bei Hamburg 1960.	
<i>Franz Werfel (1890–1945)</i>	
Veni Creator Spiritus	692
Das Bleibende	693
Panther-Ballade	693
Aus: Franz Werfel, <i>Das lyrische Werk</i> , hg. v. A. D. Klarmann, S. Fischer Verlag, Frankfurt/Main 1967.	
<i>Ivan Goll (1891–1950)</i>	
In uralten Seen	695
Ohneland zieht in den Krieg	695
Johann Ohneland singt die Ballade von allen Müttern	696
Aus: Ivan Goll, <i>Dichtungen</i> , hg. v. C. Goll, Hermann Luchterhand Verlag, Darmstadt 1960.	
<i>Johannes R. Becher (1891–1958)</i>	
Ballade von der Kleeblatt-Division	696
Hitlers kleine Friedenschronik oder Wofür Hitler Krieg führt	697
Aus: Johannes R. Becher, <i>Gesammelte Werke, Aufbau-Verlag, Berlin und Weimar 1966 ff.</i>	
<i>Georg Britting (1891–1964)</i>	
Sommergefühl	699
Salome	700
Aus: Georg Britting, <i>Gedichte</i> , Nymphenburger Verlagshandlung, München 1957.	
<i>Nelly Sachs (1891–1970)</i>	
Ihr Zuschauenden	701
Immer dort wo Kinder sterben	701
Hinter den Lippen	702
Nicht mit Zahlenschwertern	703
Ein totes Kind spricht	703
Aus: Nelly Sachs, <i>Die Gedichte der Nelly Sachs</i> , Suhrkamp Verlag, Frankfurt/Main 1971.	
<i>Josef Weinheber (1892–1945)</i>	
Im Grase	703
Aus: <i>Dokumente des Herzens</i> . Aus dem Gesamtwerk vom Dichter selbst ausgewählte Gedichte, Hoffmann und Campe Verlag, Hamburg 1953.	
Ballade vom kleinen Mann	704
Aus: Josef Weinheber, <i>Gedichte</i> , hg. v. F. Sacher, Hoffmann und Campe Verlag, Hamburg 1966.	
<i>Werner Bergengruen (1892–1964)</i>	
Die heile Welt	706
Der Hund in der Kirche	707
Aus: Werner Bergengruen, <i>Die heile Welt</i> , Nymphenburger Verlagshandlung, München 1950.	
<i>Joseph Roth (1894–1939)</i>	
Karriere	708
Aus: Joseph Roth, <i>Werke</i> , Bd. III, Verlag Allert de Lange, Amsterdam, und Kiepenheuer & Witsch Verlag, Köln, 1976.	
<i>Gertrud Kolmar (1894–1943)</i>	
Die Jüdin	712
Charlotte Corday	714
Aus: Gertrud Kolmar, <i>Das lyrische Werk</i> , Kösel-Verlag, München 1960.	
<i>Hans Schiebelhuth (1895–1944)</i>	
Klänge	714
Aus: Hans Schiebelhuth, <i>Werke (Dichtungen Prosa Briefe Übertragungen)</i> , hg. v. M. Schlösser, Agora Verlag, Darmstadt 1966 f.	
<i>Eugen Roth (1895–1976)</i>	
Bücher	715

Die guten Bekannten	715
Aus: Eugen Roth, Sämtliche Werke, Carl Hanser Verlag, München 1977.	
<i>Heimito von Doderer</i> (1896–1966)	
Begegnung im Morgengrauen	716
Aus: Die Peinigung der Lederbeutelchen. Erzählungen. Biederstein Verlag, München 1959.	
<i>Carl Zuckmayer</i> (1896–1977)	
Das Essen	719
Elegie von Abschied und Wiederkehr	720
Aus: Carl Zuckmayer, Gedichte, S. Fischer Verlag, Frankfurt/Main 1960.	
<i>Friedrich Bischoff</i> (1896–1976)	
Bunzlauer Kaffeekanne	721
Aus: Friedrich Bischoff, Sei uns Erde wohlgesinnt, Ehrenwirth Verlag, München 1955.	
<i>Walter Mehring</i> (1896–1981)	
Mirakel des Heiligen Bürokratius	721
Aus: Walter Mehring, Staatenlos im Nirgendwo, Claassen Verlag, Düsseldorf 1981.	
<i>Theodor Kramer</i> (1897–1958)	
Wien, Fronleichnam 1939	722
Aus: Theodor Kramer, Vom schwarzen Wein, Otto Müller Verlag, Salzburg 1956 (Abdruck mit Genehmigung von E. Chvojka, Wien).	
<i>Manfred Hausmann</i> (geb. 1898)	
Liebe	722
Die Stunde bleibt nicht	723
Aus: Manfred Hausmann, Jahre des Lebens, Neukirchener Verlag des Erziehungsvereins, Neukirchen 1974.	
<i>Bertolt Brecht</i> (1898–1956)	
Legende von der Entstehung des Buches Taoteking	723
Sieh jene Kraniche	725
Ballade vom 30. Juni	725
Legende vom toten Soldaten	728
Ich benötige keinen Grabstein	729
Von der Kindesmörderin Marie Farrar	729
Aus: Bertolt Brecht, Gesammelte Werke, Suhrkamp Verlag, Frankfurt/Main 1967.	
<i>Erich Kästner</i> (1899–1974)	
Jahrgang 1899	731
Kennst du das Land, wo die Kanonen blühen	732
Aus: Erich Kästner, Herz auf Taille, Droemersche Verlagsanstalt, München 1979 (Abdruck mit Genehmigung vom Atrium Verlag, Zürich).	
Der Handstand auf der Loreley	732
Die deutsche Einheitspartei	733
Aus: Erich Kästner, Gesang zwischen den Stühlen, Droemersche Verlagsanstalt, München 1980 (Abdruck mit Genehmigung vom Atrium Verlag, Zürich).	
Sachliche Romanze	734
Aus: Erich Kästner, Lärm im Spiegel, Droemersche Verlagsanstalt, München 1979 (Abdruck mit Genehmigung vom Atrium Verlag, Zürich).	
Das Märchen von der Vernunft	734
Aus: Erich Kästner, Der tägliche Kram, Fischer Taschenbuch Verlag, Frankfurt/Main 1978 (Abdruck mit Genehmigung vom Atrium Verlag, Zürich).	
<i>Elisabeth Langgässer</i> (1899–1950)	
Frühling 1946	736
Sommerende	736
Regnerischer Sommer III: Wenn das Mohnblatt niederfällt	737
Aus: Elisabeth Langgässer, Gedichte, Claassen Verlag, Hamburg 1959 (jetzt Düsseldorf).	
<i>Oda Schaefer</i> (geb. 1900)	
Sappho	737

Veränderung	737
Aus: Oda Schaefer, <i>Der grüne Ton</i> , R. Piper Verlag, München 1973.	
<i>Anna Seghers</i> (geb. 1900)	
Die drei Bäume	738
Aus: Anna Seghers, <i>Erzählungen</i> , Bd. I., Hermann Luchterhand Verlag, Neuwied 1963.	
<i>Hermann Kesten</i> (geb. 1900)	
Ich war ein Baum	740
Aus: Hermann Kesten, <i>Ich bin der ich bin</i> , R. Piper Verlag, München 1974.	
<i>Marie Luise Kaschnitz</i> (1901–1974)	
Nicht gesagt	740
Die Kinder dieser Welt	741
Hiroshima	742
Aus: Marie Luise Kaschnitz, <i>Überallnie</i> , claassen Verlag, Hamburg 1965 (jetzt Düsseldorf).	
Die drei Geschichten von der Sonne	743
Aus: Marie Luise Kaschnitz, <i>Der alte Garten</i> , 1. Aufl. 1975, 2. Aufl. 1981, claassen Verlag, Düsseldorf.	
<i>Albrecht Haushofer</i> (1903–1945)	
Zeit	745
Aus: Albrecht Haushofer, <i>Moabiter Sonette</i> , Deutscher Taschenbuch Verlag, München 1976.	
<i>Peter Huchel</i> (geb. 1903)	
Die Hirtenstrophe	745
Aus: Peter Huchel, <i>Die Sternenreise</i> , Gedichte 1925–1947, R. Piper Verlag, München 1967.	
Der Garten des Theophrast	746
Dezember 1942	746
Aus: Peter Huchel, <i>Chausseen Chausseen</i> , S. Fischer Verlag, Frankfurt/Main 1963.	
<i>Werner Zemp</i> (1906–1959)	
Eisenhut	747
Aus: Werner Zemp, <i>Das lyrische Werk</i> . Aufsätze. Briefe, hg. v. V. Haefeli, Atlantis Verlag, Zürich 1967.	
<i>Wolfgang Koeppen</i> (geb. 1906)	
Ein Kaffeehaus	747
Aus: Atlas, zusammengestellt von deutschen Autoren. Verlag. Verlag Klaus Wagenbach, Berlin 1965.	
<i>Rose Ausländer</i> (geb. 1907)	
Wann ziehn wir ein	749
Mühlen aus Wind	750
Der Brunnen	750
Gericht	750
Aus: Rose Ausländer, <i>Gesammelte Gedichte</i> , hg. v. H. E. Käufer und B. Mosblech, Literarischer Verlag Helmut Braun, 3. Aufl. Köln 1978 (Abdruck mit Genehmigung vom S. Fischer Verlag, Frankfurt/Main).	
<i>Günter Eich</i> (1907–1972)	
Abgelegene Gehöfte	751
Wiepersdorf, die Arnimschen Gräber	751
Aus: Günter Eich, <i>Gesammelte Werke</i> , Suhrkamp Verlag, Frankfurt/Main 1973.	
<i>Mascha Kaléko</i> (1907–1975)	
Deutschland, ein Kindermärchen	752
Aus: Mascha Kaléko, <i>Verse für Zeitgenossen</i> , Rowohlt Verlag, Hamburg 1958, Neuauflage 1980.	
<i>Wolfgang Weyrauch</i> (1907–1980)	
Lidice und Oradour	754
Ruine in Lübeck	754
Aus: Wolfgang Weyrauch, <i>Gesang um nicht zu sterben</i> , Rowohlt Verlag, Hamburg 1956.	

<i>Albrecht Goes</i> (geb. 1908)	
Die Schritte	755
Aus: Albrecht Goes, Lichtschatten du. Gedichte aus fünfzig Jahren, S. Fischer Verlag, Frankfurt/Main 1978.	
<i>Ernst Meister</i> (geb. 1911)	
Im Stalle zu B.	756
Aus: Ernst Meister, Ausgewählte Gedichte 1932–1979, Sammlung Luchterhand Band 244, Luchterhand Verlag, Neuwied, 2. erw. Auflage 1979.	
<i>Hilde Domin</i> (geb. 1912)	
Mit leichtem Gepäck	757
Bitte an einen Delphin	757
Aus: Hilde Domin, Rückkehr der Schiffe, S. Fischer Verlag, Frankfurt/Main 1962.	
Von uns	757
Das Gefieder der Sprache	758
Aus: Hilde Domin, Hier, S. Fischer Verlag, Frankfurt/Main 1964.	
<i>Fritz Graßhoff</i> (geb. 1913)	
Des Heizers Traum	758
Aus: Fritz Graßhoff, Neue große Halunkenpostille, Nymphenburger Verlagshandlung, München 1981.	
<i>Hans Egon Holthusen</i> (geb. 1913)	
Ballade nach Shakespeare	759
Aus: Hans Egon Holthusen, Labyrinthische Jahre, Neue Gedichte, R. Piper Verlag, München 1952.	
<i>Alfred Andersch</i> (geb. 1914)	
'Blau Rosen	760
Aus: Alfred Andersch, Geister und Leute, Diogenes Verlag, Zürich 1974.	
<i>Rudolf Hartung</i> (geb. 1914)	
Weiß man nicht	763
Aus: Neue Rundschau 88, 1977, S. Fischer Verlag, Frankfurt/Main.	
<i>Christine Lavant</i> (1915–1973)	
Es riecht nach Weltenuntergang	763
Aus: Christine Lavant, Die Bettlerschale, Otto Müller Verlag, Salzburg 1956.	
Ich bin sehr reich	763
Aus: Christine Lavant, Hälfte des Herzens, J. G. Bläschke Verlag, Darmstadt 1967.	
<i>Christine Busta</i> (geb. 1915)	
Das Hündlein	764
Aus: Christine Busta, Der Regenbaum, Herder Verlag, Wien 1951.	
<i>Willy Bartock</i> (geb. 1915)	
Niederrhein	765
Aus: Unter Tage – über Tage. Gedichte aus der Arbeitswelt unserer Tage, hg. v. W. Köpping, Europäische Verlagsanstalt, Frankfurt/Main 1966.	
<i>Stephan Hermlin</i> (geb. 1915)	
Die Vögel und der Test	765
Ballade vom Land der ungesprochenen Worte	766
Aus: Stephan Hermlin, Gedichte und Prosa, Klaus Wagenbach Verlag, Berlin 1965.	
Ballade von den alten und den neuen Worten	767
Aus: Stephan Hermlin, Die Städte, Bechtle Verlag, München 1966.	
<i>Karl Krolow</i> (geb. 1915)	
Vor dem Regen	767
Aus: Karl Krolow, Ein Lesebuch, Suhrkamp Verlag, Frankfurt/Main 1975.	
<i>Johannes Bobrowski</i> (1917–1965)	
Holunderblüte	768
Brentano in Aschaffenburg	768
Hölderlin in Tübingen	769
Aus: Johannes Bobrowski, Schattenland Ströme, Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart 1962.	

Osten	769
Aus: Johannes Bobrowski, Im Windgesträuch, Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart 1970.	
Bericht	769
Dorfmusik	770
Aus: Johannes Bobrowski, Schattenland Ströme, Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart 1962.	
Mäusefest	770
Aus: Johannes Bobrowski, Mäusefest und andere Erzählungen, Klaus Wagenbach Verlag, Berlin 1976.	
<i>Heinrich Böll</i> (geb. 1917)	
So bist zu denn geworden	772
Aus: Heinrich Böll, Erzählungen 1950–1970, Kiepenheuer & Witsch Verlag, Köln 1972.	
<i>Hans Bender</i> (geb. 1919)	
Der Brotholer	777
Aus: Hans Bender, Worte, Bilder, Menschen, Carl Hanser Verlag, München 1969.	
<i>Paul Celan</i> (1920–1970)	
Todesstuge	786
So bist zu denn geworden	787
Aus: Paul Celan, Mohn und Gedächtnis, Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart 1952.	
<i>Wolfgang Borchert</i> (1921–1947)	
An diesem Dienstag	787
Aus: Wolfgang Borchert, Das Gesamtwerk, Rowohlt Verlag, Hamburg 1949.	
<i>Ilse Aichinger</i> (geb. 1921)	
Spaziergang	790
Gebirgsrand	790
Aus: Ilse Aichinger, Verschenkter Rat, S. Fischer Verlag, Frankfurt/Main 1978.	
Spiegelgeschichte	790
Aus: Ilse Aichinger, Wo ich wohne, Erzählungen, Dialoge, Gedichte, S. Fischer Verlag, Frankfurt/Main 1954, 1957, 1961, 1963.	
<i>Helmut Heißenbüttel</i> (geb. 1921)	
die Zukunft des Sozialismus	796
eine einfache Geschichte	797
Aus: Helmut Heißenbüttel, Das Textbuch, Luchterhand Verlag, Neuwied 1967.	
<i>Kurt Marti</i> (geb. 1921)	
der name	798
Aus: Kurt Marti, gedichte am rand, Verlag Arthur Niggli, 3. Aufl., Niderteufen, Schweiz 1974.	
in dieser stunde des abschieds	799
ihr fragt wie ist die auferstehung der toten	799
Aus: Kurt Marti, Leichenreden, Sammlung Luchterhand Band 235, Luchterhand Verlag, Neuwied 1969.	
<i>Walter Höllerer</i> (geb. 1922)	
O sieh den roten Mohn, erschrick	800
Aus: Walter Höllerer, Der andere Gast, Carl Hanser Verlag, München 1952, 2. Aufl. 1964.	
<i>Heinar Kipphardt</i> (geb. 1922)	
Auschwitz	801
Aus: Heinar Kipphardt, Angelsbrucker Notizen, Verlag Autoren Edition im C. Bertelsmann Verlag, München 1977.	
<i>Walter Jens</i> (geb. 1923)	
Das Testament des Odysseus	801
Aus: Walter Jens, Das Testament des Odysseus, V. Kapitel, in: Zur Antike, Kindler Verlag, München, 1978.	
<i>Wolfgang Bächler</i> (geb. 1925)	
Ausbrechen	811
Aus: Wolfgang Bächler, Ausbrechen. Gedichte aus 30 Jahren, S. Fischer Verlag, Frankfurt/Main 1976.	

<i>Eugen Gomringer</i> (geb. 1925)	
fliegt	812
Aus: Eugen Gomringer, <i>konstellationen. ideogramme. stundenbuch</i> , Philipp Reclam Verlag, Stuttgart 1977.	
<i>Ernst Jandl</i> (geb. 1925)	
ottos mops	812
Aus: Ernst Jandl, <i>Der künstliche Baum</i> , Sammlung Luchterhand Bd. 9, Luchterhand Verlag, Neuwied 1970.	
der gang zur stadt	813
Aus: Ernst Jandl, <i>Dingfest</i> , Sammlung Luchterhand Bd. 121, Luchterhand Verlag, Neuwied 1973.	
<i>Heinz Piontek</i> (geb. 1925)	
Wenn die Nacht kommt	813
Winterrätsel	814
Schreiben	814
Sprachtabu	814
Aus: Heinz Piontek, <i>Gesammelte Gedichte</i> , Hoffmann und Campe Verlag, Hamburg 1975.	
<i>Ingeborg Bachmann</i> (1926–1973)	
Die gestundete Zeit	815
Alle Tage	816
Anrufung des großen Bären	816
Nebelland	817
Reklame	817
Aus: Ingeborg Bachmann, <i>Gesammelte Werke</i> , R. Piper Verlag, München 1977.	
Freies Geleit	818
Aus: Hans Werner Henze, <i>Nachtstücke und Arien nach Gedichten von Ingeborg Bachmann</i> , Verlag B. Schott's Söhne, Mainz 1958.	
Das Spiel ist aus	818
Aus: Ingeborg Bachmann, <i>Gesammelte Werke</i> , R. Piper Verlag, München 1977.	
<i>Siegfried Lenz</i> (geb. 1926)	
Wie bei Gogol	819
Aus: Siegfried Lenz, <i>Einstein überquert die Elbe</i> . Erzählungen, Hoffmann und Campe Verlag, Hamburg 1975.	
<i>Christa Reinig</i> (geb. 1926)	
Verwandlung	825
Des Dichters Geist	825
Aus: Christa Reinig, <i>Die Steine von Finisterre</i> , Verlag Eremiten-Presse, Stierstadt/Taunus, 1960 (jetzt Düsseldorf).	
Drei Schiffe	826
Aus: Christa Reinig, <i>Drei Schiffe</i> , Edition Stöberlein, München 1974 (Abdruck mit Genehmigung des Verlags Eremiten-Presse, Düsseldorf).	
<i>Günter Grass</i> (geb. 1927)	
Bohnen und Birnen	829
Kinderlied	830
Normandie	830
Aus: Günter Grass, <i>Gesammelte Gedichte</i> , Sammlung Luchterhand Band 34, Luchterhand Verlag, Neuwied 1971.	
Die Linkshänder	830
Aus: <i>Neue deutsche Hefte</i> , Jg. V (1958/59), Heft 1.	
<i>Günter Bruno Fuchs</i> (1928–1977)	
Dämmerung	834
Aus: <i>Das Lesebuch des Günter Bruno Fuchs</i> , Carl Hanser Verlag, München 1970.	
<i>Peter Hacks</i> (geb. 1928)	
Vernunftfreie Gartenentzückung	835
Der Heine auf dem Weinbergsweg	835
Aus: Peter Hacks, <i>Lieder Briefe Gedichte</i> , Peter Hammer Verlag, Wuppertal 1974.	

<i>Günter Kunert</i> (geb. 1929)	
Die Taucher	835
Aus: Günter Kunert, Kramen in Fächern. Prosa, Aufbau-Verlag, Berlin und Weimar 1968.	
<i>Horst Bienek</i> (geb. 1930)	
Stimmen im Dunkel	838
Aus: Horst Bienek, Nachtstücke, Carl Hanser Verlag, München 1959.	
<i>Franz Josef Degenhardt</i> (geb. 1931)	
Wenn der Senator erzählt	844
Aus: Franz Josef Degenhardt, Spiel nicht mit den Schmuttelkindern, Hoffmann und Campe Verlag, Hamburg 1967.	
<i>Peter Härtling</i> (geb. 1933)	
Wandlung	846
Aus: Peter Härtling, Unter den Brunnen, Bechtle Verlag, Esslingen 1958 (jetzt München).	
Olmütz 1942–1945	846
Aus: Peter Härtling, Spielgeist-Spiegelgeist, Henry Goverts Verlag, Stuttgart 1962.	
Jerschel singt	846
Aus: Deutsche Prosa. Erzählungen seit 1945, hg. v. H. Bingel. Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart 1963.	
<i>Reiner Kunze</i> (geb. 1933)	
Die Bringer Beethovens	850
Aus: Reiner Kunze, Sensible Wege, Rowohlt Verlag, Reinbek bei Hamburg 1969.	
<i>Sarah Kirsch</i> (geb. 1935)	
Der Droste würde ich gern wasser reichen	852
Aus: Sarah Kirsch, Zaubersprüche, Verlag Langewiesche-Brandt, Ebenhausen 1969.	
Aus: Wiepersdorf	852
(1) Hier ist das Versmaß	852
(2) Hinter Jüterbog	852
(5) Ehrwürdiges schönes Haus	852
(9) Dieser Abend, Bettina	852
Aus: Sarah Kirsch, Rückenwind, Verlag Langewiesche-Brandt, Ebenhausen 1974.	
Er erzählt mir ohne Absicht im Winter	854
Aus: Sarah Kirsch, Zaubersprüche, Verlag Langewiesche-Brandt, Ebenhausen 1974.	
<i>Christoph Meckel</i> (geb. 1935)	
Lied von den Parolen	854
Aus: Christoph Meckel, Verschiedene Tätigkeiten, Philipp Reclam Verlag, Stuttgart 1972.	
Weltende	855
Aus: Deutsche Prosa. Erzählungen seit 1945, hg. v. H. Bingel, Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart 1963 (Erstdruck: „Streit-Zeit-Schrift“ 2. Jg. 1958, Heft 2).	
<i>Nicolas Born</i> (geb. 1937)	
Vaterhaus	855
Aus: Nicolas Born, Wo mir der Kopf steht, Kiepenheuer & Witsch Verlag, Köln 1970.	
<i>Peter Handke</i> (geb. 1942)	
Frankensteins Monsters Monster Frankenstein	856
Aus: Peter Handke, Die Innenwelt der Außenwelt der Innenwelt, Suhrkamp Verlag, Frankfurt/Main 1969.	
Begrüßung des Aufsichtsrats	857
Aus: Peter Handke, Begrüßung des Aufsichtsrats, Prosatexte, Residenz Verlag, Salzburg 1967.	
<i>Friedrich Christian Delius</i> (geb. 1943)	
Schulreform	860
Aus: Friedrich Christian Delius, Kerbholz, Klaus Wagenbach Verlag, Berlin 1965.	
<i>Wolf Wondratschek</i> (geb. 1943)	
Ein Märchen für Freunde	860
Aus: Wolf Wondratschek, Früher begann der Tag mit einer Schußwunde, Carl Hanser Verlag, München 1969, 9. Aufl. 1979.	
Alphabetisches Verzeichnis der Autoren	862